

## Bangalore - Goa: Die Highlights Südindiens

15 Reisetage - Gruppenreise

### Anreise + Einreisebestimmung

Beginn der Reise ist in Bangalore. Für den Rückflug bietet sich an, ab Goa zu reisen. Die besten Flugmöglichkeiten haben Sie mit einer Fluggesellschaft aus den Golfstaaten wie z.B. Emirates oder Qatar. Gerne buchen wir einen Flug zur Reise für Sie. Sprechen Sie uns an!

Für die Einreise benötigen Sie einen bis 6 Monate nach Abschluss der Reise gültigen Reisepass. Deutsche Staatsbürger benötigen für Indien ein Visum (gültig für einen Aufenthalt von bis zu 60 Tagen). Dieses erhalten Sie mittlerweile unkompliziert online als „eVisa“. Die Kosten hierfür liegen bei umgerechnet ca. 35 Euro, die direkt per Kreditkarte bezahlt werden. (Stand 10/19). Das Visum wird dann gegen Vorlage des per Mail zugestellten „Approval-Letters“ bei Einreise direkt in den Pass gestempelt. Eine "Anleitung" dazu erhalten Sie ca. 6 Wochen vor Reisebeginn von uns per Mail.

Link zum Visumantrag: <https://indianvisaonline.gov.in/evisa/tvoa.html>

Sie können Ihr Visum in Eigenregie beantragen (s. Hinweise oben). Alternativ empfehlen wir die Besorgung über die Visumzentrale (verbunden mit Bearbeitungsgebühren). Starten Sie mit dem Antragsprozess 4-6 Wochen vor Reisebeginn. Ermäßigte Servicegebühren erhalten Sie unter diesem Link: <http://visumcentrale.de/?login=fars1012>

Wichtiger Hinweis: Für die Einhaltung der Einreisevoraussetzungen ist jeder Reisegast selbst verantwortlich. Bitte überprüfen Sie Ihren Reisepass und machen Sie sich mit den aktuellen Bestimmungen spätestens 8 Wochen vor Beginn Ihrer Radreise vertraut. Starten Sie mit dem Antragsprozess 4-6 Wochen vor Reisebeginn. Eine Stornierung der Reise aufgrund fehlender Visa oder inkorrekt passierter (z.B. zu frühes Ablaufdatum oder fehlende freie Seiten) ist nur nach unseren AGB bzw. denen unseres jeweiligen Partnerveranstalters möglich.

### Routenführung und Anforderung

Mittelschwere und anspruchsvollere Radetappen, auf denen auch schon einige Berge zu überwinden sind. Hier sollten Sie über eine gute Kondition verfügen, z.B. am Wochenende auf Touren zu sein. Die gewählten Radrouten sind auf meist wenig befahrenen, asphaltierten Straßen. Der Straßenverkehr in Indien wirkt ungewohnt chaotisch, ist aber recht langsam unterwegs. In der Regel machen „stärkere“ Verkehrsteilnehmer durch Hupen auf sich aufmerksam. Nach kurzer Eingewöhnungszeit kommen Sie aber gut klar. Das zeigt unsere mehrjährige Erfahrung mit Radgruppen vor Ort. Pro Tag fahren wir ca. 30 – 135 Kilometer, die aber immer durch Zustieg in den Bus abgekürzt werden können. Es geht durch meist leicht hügeliges Gelände, gelegentlich sind etwas strengere Anstiege zu überwinden (z.B. Anstieg in die Western Ghats). Sie finden die exakten Tageskilometer am jeweiligen Tag der Reisebeschreibung.

### Begleitfahrzeug + Guide

Jedem Teilnehmer steht die Möglichkeit offen, Teilabschnitte auszulassen und im Bedarfsfall das jeweilige Tagesziel im stets präsenten Begleitfahrzeug zu erreichen. Unser deutschsprachiger Radguide ist stets bei der Gruppe auf dem Bike dabei.

Ein offenes Wort zu den Trinkgeldern: Diese sind immer eine freiwillige Leistung und immer gern gesehen und manchmal sogar auch erwartet. Wie aber auch bei uns in Deutschland drückt man damit die Zufriedenheit einer Dienstleistung aus. Wenn Sie die Arbeit und Leistung Ihrer Reiseleitung bzw. dem Team vor Ort wertschätzen, empfehlen wir, sich an einem Richtwert von 3-5 Euro pro Person und Tag zu orientieren. Ansonsten rechnen Sie mit den in Mitteleuropa üblichen 10% (fragen Sie ansonsten gerne auch Ihre Reiseleitung wenn Sie unsicher sind).

### Unterkünfte

Wir übernachten in landestypischen, einfachen Landhotels und Gästehäusern, am Strand in kleinen Hütten mit Dusche/WC. Tendenziell meiden wir auf dieser Reise große Hotels und bevorzugen kleine, lokale oder von „westlichen“ Gastgebern geführte Unterkünfte.

### Gesundheit

Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalender des Robert-Koch-Institutes für Kinder und Erwachsene sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Diese Empfehlungen ersetzen keinesfalls eine persönliche Konsultation und ein Impf-Check-up bei Ihrem Hausarzt! Detaillierte Informationen zur medizinischen Vorsorge erhalten Sie z.B. auf den Seiten des Centrums für Reisemedizin [www.crm.de](http://www.crm.de)

### Klima

Das Klima ist tropisch. Die Tagestemperaturen liegen bei 30 –max. 32 Grad, nachts nicht unter 20 Grad. In den Bergen der Western Ghats (Munnar und Kumily) wird es Abends empfindlich kühl werden (unter 10 Grad). Die Niederschlagswahrscheinlichkeit ist eher gering.

### Räder

Im Reisepreis enthalten ist die Miete eines gut gewarteten 26"-Mountainbikes mit Frontfederung und 24 Gang Kettenschaltung der Marke GIANT. Die Fahrräder verfügen über Gepäckträger. Gerne können Sie eine Fahrradgepäcktasche mitbringen bzw. einen kleinen Fahrradricksack für Dinge des täglichen Bedarfs. Das Begleitfahrzeug ist darüber hinaus eingebunden. Gerne können Sie für Ihren Komfort während des Radurlaubs Ihren eigenen Sattel sowie auch Klickpedalen mitbringen. Der Guide montiert diese gerne für Sie!

## Reisebeschreibung

### Highlights

- IT-Metropole Bangalore
- UNESCO-geschützte Königsstadt Vijayanagar
- Höhlen- und Tempelstadt Badami
- Bilderbuchstrände bei Goa am Ende der Reise

### Reiseverlauf

#### 1. Tag: Individuelle Anreise nach Bangalore

Individuelle Anreise nach Bangalore. Gerne sind wir Ihnen bei der Buchung eines Fluges behilflich. Die besten Flüge starten am Abend des Vortages in Deutschland und erreichen Bangalore am frühen Morgen. Sie werden am Flughafen abgeholt. Am frühen Nachmittag erkunden wir die Stadt und lernen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten kennen. 2 ÜN im zentral gelegenen Stadthotel. ( - / - / A )

#### 2. Tag: Bangalore

Nach dem Frühstück erkunden wir die Stadt. Es gibt genug zu sehen in der alten Metropole, die sich inzwischen zum High-Tech-Mekka des Landes entwickelt hat. Wir bieten eine ca. 4-5 stündige geführte Riksha-Tour/Spaziergang an durch die berühmten Gärten Lal Bag, weiter zum historischen Sommerpalast von Tipu Sultan, dann zum zentralen Markt der Stadt, abschließend über den Cubbon Park zurück zum Hotel. ( F / - / - )

#### 3. Tag: Bangalore – Dod Ballapur – Lepakshi

Nach dem Frühstück bringt uns der Bus vor die Tore der Stadt bei Dod Ballapur. Wir passen die Räder individuell an und radeln auf dem Deccan-Plateau tiefer hinein in die „Provinz“ Karnatakas, um dann einen kurzen Abstecher nach Andhra Pradesh zu machen. Im Ort Lepakshi (1 ÜN) können wir mit dem Virabhadra-Tempel ein über 500 Jahre altes fantastisches Monument südindischer Tempelbaukunst bewundern. (ca. 72km / 250Hm). ( F / - / - )

#### 4. Tag: Lepakshi – Pavagada

Wir nehmen uns viel Zeit, die ländliche Umgebung zu erkunden, stoppen, wo immer etwas passiert. In Pavagada (1 ÜN) lockt Interessierte ein auf einem Felsen gelegenes altes Fort zu Erkundungen am Nachmittag. (ca. 73km / 300Hm). ( F / - / - )

#### 5. Tag: Pavagada – Chalakere

Weiter geht es nach Nord-West durch die Dörfer in das quirlige regionale Zentrum der Region Chalakere (1 ÜN) – erneut abseits jeden Tourismus. (ca. 85km / 400Hm). ( F / - / - )

#### 6. Tag: Chalakere – Kudligi – Hampi

Wir starten früh mit unserem Bus in Richtung Kudligi. Dabei passieren wir auf dem Weg zum Tagesziel nach Vijayanagar und Hampi eine der wichtigsten Bergbauregionen Südindiens. Nach etwa 70km im Fahrzeug radeln wir dann durch eine immer spektakulärer werdende Landschaft hin zum idyllisch gelegenen Tagesziel auf der sog. "Hampi-Insel" in Virupapur Gaddi, durch einen Fluss getrennt gegenüber den touristischen Highlights. Zu Weihnachten treffen sich hier auch viele junge Traveller aus dem Westen. 3 ÜN im Guesthouse in Hampi. (bis ca. 95km / 400Hm). ( F / - / - )

#### 7. Tag: Hampi – Königsstadt Vijayanagar

Den ganzen Tag nehmen wir uns individuell oder in der Gruppe Zeit für die Besichtigung der zahlreichen Ruinen und Tempelanlagen. In der Königsstadt Vijayanagar warten ungezählte Fotomotive und Möglichkeiten, sich aktiv zu betätigen auf uns. ( F / - / - )

#### 8. Tag: Per Rad rund um Hampi

Wir begeben uns auf eine entspannte Tour mit dem Rad, können unterwegs einen Tempel auf einer der vielen Felsformationen erklimmen, an einem Stausee baden und abschließend den spektakulären Sonnenuntergang genießen. (ca. 25km / 200Hm). ( F / - / - )

#### 9. Tag: Hampi – Kushtagi – Pattadakal – Badami

Nach dem Frühstück bringt uns unser Begleitbus zunächst nach Kushtagi. Von dort radeln wir durch die erneut von spektakulären Felsen gesäumte Landschaft der Badamit Hills. In Pattadakal stehen uns in einem kleinen Park die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörenden Tempel und gut erhaltenen Skulpturen aus dem 6./7. Jahrhundert zur Besichtigung frei, wie dies sonst nur an wenigen anderen Orten Indiens möglich ist. 2 ÜN in Badami im Hotel mit Pool (ca. 80km / 200Hm). ( F / - / - )

#### 10. Tag: Höhlen und Tempel in Badami

Am Morgen erkunden wir zu Fuß die direkt am Rande des Dorfes gelegenen beeindruckenden Tempel und Höhlen aus der Dynastie der frühen Westlichen Chalukyas aus dem 6./7. Jahrhundert. Individuell sind auch kleine Abstecher auf dem Rad in die Umgebung zu empfehlen. ( F / M / - )

#### 11. Tag: Badami – Saundatti

Wir verabschieden uns vom alten Jahr mit einer schönen Etappe, die uns zum berühmten Yellama-Tempel im Pilgerort Saundatti führt. Der nahegelegene Stausee ist ebenfalls gesäumt von einigen Tempelanlagen. (ca. 75km / 300Hm)( F / - / - )

#### 12. Tag: Saundatti – Dandeli Wildlife Resort

Wir rollen zunächst noch durch landwirtschaftlich genutzte Gebiete, um nach der Umfahrung von Darhwad in den Wald der Western Ghats zu gelangen. Dort übernachten wir in einer traumhaften Lodge direkt am Fluss und treffen uns zur Begrüßung des neuen Jahres am Abend am Lagerfeuer. Die heutige Etappe kann jederzeit auch in reduzierter Länge gefahren werden. 1 ÜN in einer schön gelegenen Forest Lodge. (bis ca. 110km möglich / 1150Hm),( F / M / - )

#### 13. Tag: Dandeli – Palolem Beach

Ein langer Tag mit einem spektakulären Ende wartet auf uns. Morgens radeln wir zunächst im steten "Auf und Ab" durch die bergigen Wälder der Western Ghats. Eine schöne Abfahrt führt uns hinunter in unmittelbare Meeresnähe. Es bleibt jedoch bis zum Ende wellig, immer wieder überraschen uns kleine Gegenanstiege. Der Lohn der Mühen ist Palolem, einer der schönsten Strände Indiens. Jederzeit ist ein Umsteigen ins Begleitfahrzeug möglich. 3 ÜN in Hütten in Strandnähe. (bis ca. 135km möglich / max. 1650Hm)( F / - / - )

#### 14. Tag: Erholungstag am Strand oder Radetappe zum Fort Cabo da Rama

Lassen Sie es entspannt am Strand ausklingen oder begleiten Sie uns optional bei einem Radausflug zum nahen portugiesischen Fort Cabo da Rama. Am Abend lassen wir die Radreise mit einem Abschiedsdinner mit Fisch und Meeresfrüchten direkt vor den Hütten am Strand ausklingen. (optional ca. 45km / 550Hm)( F / - / A )

#### 15. Tag: Strandtag und individuelle Rückreise

Wir genießen unseren letzten Tag am Palmenstrand. Je nach Rückflug (in der Regel nachmittags) Transfer zum Flughafen Vasco da Gama (Goa) und individuelle Rückreise ( F / - / - )  
(F=Frühstück M=Mittagessen A=Abendessen)

#### Programmhinweise

##### Leistungen

- 14 Übernachtungen im DZ mit Dusche/WC
- 14x Frühstück, 2x Abendessen
- Obst, Snacks und Wasser während der Tour
- Radmiete
- Begleitfahrzeug und Gepäcktransport
- deutschsprachiger Radguide
- Informationsmaterial

##### Nicht enthaltene Leistungen

- Flug (gerne machen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot)
- nicht genannte Mahlzeiten, Eintrittspreise (rechnen Sie mit ca. 150-200,- p.P.)
- Getränke
- Visumkosten
- optionale Aufflüge und Aktivitäten
- Trinkgelder

Gruppengröße: 6 - 12 Teilnehmer

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Reiseveranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl : 28 Tage vor Reisebeginn

